Pastoraler Raum
Hl. Hermann Josef Steinfeld

Pfarrbrief Nr. 2

vom 28. Februar 2026 – 29. März 2026

Pfarrgemeinden: St. Potentinus Steinfeld, St. Gertrud Bouderath, St. Antonius Dottel-Scheven, St. Margareta Frohngau, St. Nikolaus Kall, St. Dionysius Keldenich, St. Barbara Krekel, St. Laurentius Marmagen, St. Martin Nettersheim, St. Cäcilia Pesch, St. Stephanus Sistig, St. Matthias Sötenich, St. Lambertus Tondorf, St. Peter Zingsheim

Liebe Mitchristen,

mit dem Aschermittwoch beginnt jedes Jahr eine besondere Zeit: die Fastenzeit. Sie dauert 40 Tage und führt uns auf Ostern zu. Hinter uns liegen die Tage des Karnevals, Tage des Feierns, des Lachens und der Geselligkeit. Das ist gut, denn das Leben braucht Freude. Doch nun wird es ruhiger. Die Kirche lädt uns ein, innezuhalten.

Die Fastenzeit ist keine traurige Zeit, sondern eine wertvolle Zeit. Sie lädt uns ein, neu auf unser Leben zu schauen und zu fragen, was wirklich wichtig ist. Fasten bedeutet nicht nur, auf Essen oder Süßigkeiten zu verzichten. Fasten kann auch heißen, weniger Streit zuzulassen, weniger verletzende Worte zu sprechen und bewusster mit der eigenen Zeit umzugehen. So kann mehr Raum entstehen: für Gott, für andere Menschen, für Dankbarkeit und für das, was unser Herz stärkt.

Vielleicht ist diese Zeit eine gute Gelegenheit, etwas loszulassen, was belastet. Vielleicht kann etwas Neues wieder mehr Platz bekommen. Vielleicht wächst der Wunsch nach Gottes Nähe, nach Stille, nach einem ehrlichen Gebet. Die Fastenzeit ist keine Pflicht, sondern eine Einladung – eine Chance, bewusster zu leben und sich neu auf Gott auszurichten.

Guter Gott, du schenkst uns diese besondere Zeit als Weg der Besinnung und der Erneuerung. Hilf uns, stiller zu werden und auf unser Herz zu hören. Zeige uns, was wir ändern können, und stärke uns in dem, was gut ist. Begleite uns auf dem Weg nach Ostern und lass uns wachsen im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe. Darum bitten wir dich durch Jesus Christus, der mit dir lebt und wirkt in der Einheit des Heiligen Geistes, heute und alle Tage. Amen.

Ich wünsche uns allen eine gute und gesegnete Fastenzeit – für jeden persönlich und für uns als Gemeinschaft.

P. Wieslaw Kaczor, SDS

Gottesdienste

Samstag, 28.02.2026 — **Samstag der 1. Fastenwoche**

Zählung der Gottesdienstteilnehmer /-innen

Kall	15:00	**Taufe des Kindes Mia Amelie Thüngen**
Steinfeld	17:30	**Vorabendmesse** Jgd für Susanne Joepen; Leb u Verst d Fam Kurt Schmitz; Stfm f Johann Wüllenweber
Nettersheim	17:30	**Wortgottesfeier**
Keldenich	17:30	**Wortgottesfeier**
Scheven	19:00	**Vorabendmesse** Jgd Eva Schäfer

Sonntag, 01.03.2026 — **2. Fastensonntag**

Zählung der Gottesdienstteilnehmer /-innen

Steinfeld	08:00	**Hl. Messe**
Steinfeld	09:00	**Hl. Messe der Trappistinnen in der Kapelle Mariä Heimsuchung**
Golbach	09:00	**Hl. Messe** *Der Gottesdienst findet wegen Renovierung der Kapelle im Bürgerhaus statt!* SWA Annemie Joisten; Willi Joisten u verst Angeh; 1. Jgd Hermann Josef Klöcker; Jgd Luise Wilms; Hermann Josef Tümmler u Leb u Verst Angeh
Zingsheim	09:00	**Hl. Messe** Leb u Verst der Fam Wollenweber, Ohlerth, Walber u Still
Marmagen	10:00	**Hl. Messe** Ehel Heinrich u Rosemarie Schröder, Sohn Paul Hubert, Adolf u Katharina Fink, Leb u Verst d Fam Schröder-Moos-Fink; Hans u Anna Milz, Meta Meyer u Leb u Verst d Fam Milz u Meyer
Steinfeld	10:00	**Hl. Messe** Leb u Verst d Fam Hillenbrand-Sutthoff; Erika Leifert u Familie, Christa Terbille u Familie
Kall	10:30	**Wortgottesfeier - gestaltet vom Kinder- und Jugendchor Kall mit 2 Kurzmusicals** Im Anschluss laden wir zum Kirchenkaffee. im Gebetsanliegen für Steffi Hamelmann u verst Angeh; Karl Heinz Borgers u Franz Kuhn
Roderath	10:30	**Wortgottesfeier mit Kollekte für die eigene Kapelle** im Gebetsanliegen f Ehel Hubert u Regina Kaiser, Ehel Josef u Maria Reinartz, Ehel Karl Kaiser u Gertrud Engels
Pesch	10:30	**Hl. Messe**
Marmagen	11:00	**Taufe der Kinder Karl Poth, Leo Weiler, Lena und Mara Hilgers**

Sistig	11:30	**Hl. Messe mit Beauftragung der Ehrenamtlichen im "Ortsausschuss Pastoral" mit Kollekte für die eigene Kirche** SWA Elisabeth Schneider; SWA Rudi Becker; Jgd Gerta u Karl Cremer, Heinz Kindel u Dieter Giermann; Johann u Gertrud Pütz; Pfr Johannes Berens, Pfr Johannes Frantzen, Pfr Johannes Henn, Pfr Heinz Schumacher, Pater Hendrik Sistermans, Pater Matthias Zwakenberg; f d Leb u Verst d Pfarreirates u d Kirchenvorstandes
Steinfeld	16:00	**Orgelvesper**
Steinfeld	18:00	**Hl. Messe** Pater Gereon Kübel; Maria u Hermann Willems u verst Eltern; Ehel Elisabeth u Kasimir Schäfer, Eltern u Geschwister

Montag, 02.03.2026		**Montag der 2. Fastenwoche**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Rinnen	18:00	**Kreuzwegandacht**

Dienstag, 03.03.2026		**Dienstag der 2. Fastenwoche**
Sistig	14:30	**Hl. Messe** anschl gemütliches Beisammensein im Lichtblick f d Leb u Verst d Seniorenclubs; Ehel. Karoline u Alfons Pütz u verst Kinder
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**

Mittwoch, 04.03.2026		**Hl. Kasimir, Königssohn (g)**
Kall	08:00	**Hl. Messe**
Krekel	14:30	**Hl. Messe** anschl gemütliches Beisammensein
Kall	15:00	**Rosenkranzgebet**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Sistig	18:00	**Kreuzwegandacht**

Donnerstag, 05.03.2026		**Donnerstag der 2. Fastenwoche**
Kall	15:00	**Gebet um Priesterberufungen**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Rinnen	18:00	**Hl. Messe Kollekte für die eigene Kapelle** Luise u Anna Weber; Änni u Walter Dederichs

Freitag, 06.03.2026		**Hl. Fridolin v. Säckingen, Mönch, Glaubensbote (g)**
Buir	15:00	**Kreuzwegandacht**
Nettersheim	15:00	**Spielenachmittag für Senioren im Josefsheim**
Kall	15:30	**Kreuzwegandacht gestaltet von Kantor Axel Wilberg und Holle Goertz**
Keldenich	16:30	**Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen "Kommt! Bringt eure Last"**
Marmagen	17:00	**Kreuzwegandacht**
Pesch	17:15	**Kreuzweg**

Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Basilika**
Nettersheim	18:00	**Hl. Messe**
Pesch	18:00	**Hl. Messe - Fatimagebetswache**
Keldenich	18:30	**Kreuzwegandacht**
Kall	19:00	**Hl. Messe** 19:45 Uhr bis 20.30 Uhr Eucharistische Anbetung
Tondorf	19:00	**Wortgottesfeier zum Weltgebetstag der Frauen**

Samstag, 07.03.2026		**Hl. Perpetua und hl. Felizitas, Märtyrinnen in Karthago (G)**
Nettersheim	17:30	**Vorabendmesse mit Kollekte für die eigene Kirche** Jgd Hermann Josef Hack, Ehel Paul u Maria Hack; Jgd Achim Pütz, Verst d Fam Pütz-Rosoé-Merget; Jgd Matthias Wollenweber u Emilia Ohlerth u leb u verst Angeh; Ehel Edmund u Gertrud Widdau; Ehel Johann u Barbara Meyer u Reiner Reetz; Stfm Margaretha Unterbusch
Keldenich	17:30	**Vorabendmesse** Jgd Katharina Huppertz, Ludwig Huppertz, Anna Schumacher u Enkelin Kerstin Züll; Fam Römer, Franz Polland u Josef Klöcker; Toni u Luise Korth
Steinfeld	17:30	**Vorabendmesse** Ehel Elisabeth u Kasimir Schäfer, Eltern u Geschwister
Marmagen	18:30	**Wortgottesfeier**
Dottel	19:00	**Vorabendmesse** Leb u Verst d Fam Hesse u Dahmen

Sonntag, 08.03.2026		**3. Fastensonntag**
Steinfeld	08:00	**Hl. Messe**
Engelgau	09:00	**Hl. Messe Kollekte für die eigene Kapelle** Jgd Barbara Huth; Jgd Ehel Ina u Hans Zalfen
Steinfeld	09:00	**Hl. Messe der Trappistinnen in der Kapelle Mariä Heimsuchung**
Steinfeld	10:00	**Hl. Messe**
Tondorf	10:30	**Hl. Messe mit Kollekte für die eigene Kirche** 1. Jgd Magda Jaax, Leb u Verst d Fam Jaax-Falkenberg; Jgd Blandina Pütz, Fritz Pütz u Adele Meyer; Leb u Verst d Fam Thelen-Rudolf-Pohl; Leb u Verst d Fam Kurth u Pleus; Verst d Fam Metzler, Kames u Sistig
Kall	10:30	**Hl. Messe** Jgd Mechtild Schüttler u verst Angeh; Jgd Barbara Reinhardt; Josef Mertens u verst Angeh; Gertrud Schwarz u Angeh; Ehel Johannes u Helene Spilles u Tochter Hedwig, Söhne Erwin u Walter, Ehel Josef u Elisabeth Kastenholz u Sohn Helmut; Stfm Maria Eble u Sohn Albert; Stfm f Ehel Christian u Siylla Heup, geb. Bütz
Tondorf	15:00	**Taufe des Kindes Thea Schick**

Steinfeld	18:00	**Hl. Messe** 1. Jgd Gertrud Schneider; Ehel Willi u Christine Sitza, Ehel Johann u Elisa Schäfer, Ehel Hermann u Maria Kreutz; Ehel Hermann u Magdalena Schmidt, Tochter Anita u Sohn Winfried, Ehel Willi u Magdalena Hermes, Leb u Verst d Fam
Montag, 09.03.2026		**Hl. Bruno von Querfurt, Bischof, Märtyrer, Hl. Franziska, Ordensgründerin (g)**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Rinnen	18:00	**Kreuzwegandacht**
Dienstag, 10.03.2026		**Dienstag der 3. Fastenwoche**
Sistig	06:00	**Frühschicht** mit anschl Frühstück im Lichtblick
Scheven	09:30	**Morgengebet in der Fastenzeit gestaltet von der Frauengemeinschaft Scheven-Wallenthal** Anschließend sind alle Besucher herzlich zum Frühstück ins Pfarrheim eingeladen.
Sistig	14:30	**Hl. Messe**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Holzmülheim	18:00	**Hl. Messe Kollekte für die eigene Kapelle** Jgd Hermann-Josef u Gertrud Kesseler u verst Kinder Walter u Anna
Mittwoch, 11.03.2026		**Mittwoch der 3. Fastenwoche**
Kall	08:00	**Hl. Messe**
Buir	14:30	**Hl. Messe Kollekte für die eigene Kapelle** anschl Seniorennachmittag Leb u Verst d Fam Dahm, Feuer und Lennartz
Kall	15:00	**Rosenkranzgebet**
Nettersheim	17:25	**Rosenkranzgebet**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Nettersheim	18:00	**Hl. Messe** Ehel Hubert u Agatha Hochgürtel u verst Kinder
Donnerstag, 12.03.2026		**Donnerstag der 3. Fastenwoche**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Wollenberg	18:00	**Hl. Messe Kollekte für die eigene Kapelle** Peter u Maria Anna Peters, Hildegard van Kann
Steinfeld	20:00	**Orgelmeditation Wort & Klang - Gottesdienst**
Freitag, 13.03.2026		**Freitag der 3. Fastenwoche**
Buir	15:00	**Kreuzwegandacht**
Marmagen	17:00	**Kreuzwegandacht**
Pesch	17:15	**Kreuzweg**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Basilika**

Pesch	18:00	**Hl. Messe - Fatimagebetswache**
Keldenich	18:30	**Kreuzwegandacht**

Samstag, 14.03.2026		**Hl. Mathilde, Gemahlin König Heinrichs I.(g)**
Steinfeld	17:30	**Vorabendmesse** Johann u Susanne Filz, Maria Nottelmann, Wilhelm u Regina Liebertz; Ludwig Metternich, Wilhelm u Christine Filz
Kall	18:00	**Hl. Messe mit anschließendem Ehrenamtlerabend**
Frohngau	19:00	**Vorabendmesse mit Kollekte für die eigene Kirche** SWA Magda Fischer; Jgd Luise u Ewald Hermeling u Sohn Friedel; Jgd Willi Fischer, leb u verst Angeh; Jgd Helene u Matthias Crump; Ehel Ottilia u Hans Theis u Schwiegertochter Irmgard; Josef Hilger, Leb u Verst d Fam Hilger-Clahsen; Leb u Verst d Fam Kurth-Steffens; Alfred Müller; Gertrud u Leo Schumacher, Josef u Maria Beißel

Sonntag, 15.03.2026		**4. Fastensonntag (Laetare)**
Steinfeld	08:00	**Hl. Messe** Ehel Elisabeth u Kasimir Schäfer, Eltern u Geschwister
Zingsheim	09:00	**Hl. Messe mit Kollekte für die eigene Kirche** Leb u Verst d Fam Hermann u Fischer; Maria Schmitz, Leb u Verst Schmitz u Mühlstroh
Steinfeld	09:00	**Hl. Messe der Trappistinnen in der Kapelle Mariä Heimsuchung**
Pesch	**09:30**	**Hl. Messe** Jgd Josef Schmitz, Leb u Verst d Fam Schmitz, Mathilde u Peter Rolshoven
Steinfeld	10:00	**Hl. Messe** 1. Jgd Maria Haep; Jgd Ernst Wirtz, Irmgard Wirtz, Jgd Gertrud Segmehl, Jgd Maria Latz; Jgd Anna Poth u Hermann Poth; Irene Augsten u Angeh; Josef Hövel u Eltern Elisabeth u Josef Hövel; Karl-Josef Klein, Ehel Josef u Rosalia Bous u verst Kinder Ursula u Paul sowie Ehel Matthias u Katharina Klein, Sohn Heinrich u verst Angeh
Marmagen	10:00	**Hl. Messe**
Kall	10:30	**Hl. Messe** Musikalische Gestaltung durch die Bläser an St. Nikolaus Jgd Hermann Josef Knie, Ehefrau Mathilde u Enkelin Milena; Jgd Josef Klinkhammer, verst d Fam Kalweit, Hein u Klinkhammer; Änne u Willi Hoffmann; Ehel Josef Handwerk u verst Kinder; Stfm f d Leb u Verst d Fam Engels u Riesenbürger u in bes Meinung

Bouderath	10:30	**Hl. Messe anlässlich des Gertrudisfestes mit Kollekte für die eigene Kirche** 1. Jgd Horst Kochems; Jgd Ehel Hermann u Paula Nuß; Jgd Ewald Trimborn, Peter u Susanna Schmitz, Josef u Katharina Trimborn; Jgd Maria, Michael u Brigitte Krämer, Elisabeth u Gallus Dapperich, Maria Fuhr u Gerhard Plankert; Jgd Albert Meyer, Lydia Mies, Leb u Verst d Fam. Meyer u Mies; Jgd Paul Breiden, Leb u Verst d Fam Bergerhausen-Breiden-Nargorsce; Leb u Verst d Fam Broeckmann u Hermeling; Leb u Verst d Fam Müller u Stammen; Ehel Gertrud u Hubert Ackermann; Leb u Verst d Fam Ina u Paul Klinkhammer, Karl Josef Kloster u Leb u Verst d Fam Hück
Sötenich	11:30	**Hl. Messe Kollekte für die eigene Kirche** Pfr Adolf Gau; Ehel Josef u Gertrud Linden, Angeh d Fam Linden u Schumacher; Stfm f Victoria Rau geb Lütgen
Steinfeld	16:00	**Orgelvesper**
Steinfeld	18:00	**Hl. Messe**

Montag, 16.03.2026		**Montag der 4. Fastenwoche**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Rinnen	18:00	**Kreuzwegandacht**

Dienstag, 17.03.2026		**Hl. Gertrud, Äbtissin v. Nivelles (g), hl. Patrick, Bischof, Glaubensbote in Irland (g)**
Steinfeld	08:15	**Beichtgelegenheit**
Steinfeld	09:00	**Pilgermesse zum 1. Hermann-Josef-Dienstag** mit den Pfarreien Zingsheim, Tondorf, Frohngau und Pesch im Anschluss Frühstück für alle Pilger Leb u Verst d Fam Theis; Verst d Fam Ehlen-Schröder, Pascal Nocker; Johann u Gertrud Beissel,Josef u Berta Klinkhammer, verst Kinder u Schwiegersohn René Fröhlich; Leb u Verst d Fam Mauel u Könsgen; Leb u Verst d Fam Bresselschmidt-Hoeger Leb u Verst d Fam Saltentin-Latz; Karl May, Roswitha Hufschmidt; Anja Berbuir u verst Angeh
Sistig	14:30	**Hl. Messe** Maria u Hans Müller u leb u verst Angeh; Stfm f Ehel Michael u Katharina Victor
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Heistert	19:00	**Hl. Messe** Ehel Helmut u Maria Peetz, geb Bongard u Karola Bongard

Mittwoch, 18.03.2026		**Hl. Cyrill v. Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer (g)**
Kall	08:00	**Hl. Messe**
Kall	15:00	**Rosenkranzgebet**
Nettersheim	17:25	**Rosenkranzgebet**

Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Nettersheim	18:00	**Hl. Messe**
		Josef Knebel, Christian Michels
Sistig	19:00	**Anbetung "Pray & Worship"**

Donnerstag, 19.03.2026		**Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria (H)**
Steinfeld	09:00	**Hochfest des Hl. Josef der Trappistinnen in der Kapelle Mariä Heimsuchung**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Rinnen	18:00	**Hl. Messe**
		zu Ehren d hl Erzengel Michael; Jgd f Josef Sons sowie f d Leb u Verst d Familien Sons, Victor, Abel, Schreiber u Dahmen; Josef Müller u verst Angeh; Christine u Josef Weber, Sohn Hermann-Josef; Ottilie u Josef Wilms, Hans Althoff
Wallenthal	19:00	**Hl. Messe**
		Susanna Schmitz

Freitag, 20.03.2026		**Freitag der 4. Fastenwoche**
Buir	15:00	**Kreuzwegandacht**
Kall	15:30	**Kreuzwegandacht gestaltet von der Matthiasbruderschaft**
Marmagen	17:00	**Kreuzwegandacht**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Basilika**
		Walter Bühler
Pesch	18:00	**Hl. Messe - Fatimagebetswache**
Keldenich	18:30	**Kreuzwegandacht**
Engelgau	19:00	**Meditatives Abendgebet**
Pesch	17:15	**Kreuzweg**
		Kinderkreuzweg als Sternwanderung nach Steinfeld
Marmagen / Kirche	15:00	**Treffen der Kinder aus Marmagen**
Urft / Wanderparkplatz	15:30	**Treffen der Kinder aus Urft, Zingsheim, Frohngau, Tondorf, Nettersheim, Pesch und Bouderath**
Sistig / Kirche	15:30	**Treffen der Kinder aus Sistig**
Wahlen / Kreuz am Sportplatz	15:30	**Treffen der Kinder aus Steinfeld, Wahlen und Krekel**
Sötenich / Kirche	15:30	**Treffen der Kinder aus Sötenich**
Steinfeld	17:00	**Abschluss des Kinderkreuzweges**

Samstag, 21.03.2026		**Samstag der 4. Fastenwoche**
		MISEREOR-Kollekte
Bouderath	06:00	**Frühschicht** anschließend Frühstück
Steinfeld	14:00	**Andacht**
Steinfeld	15:00	**Taufe der Kinder Liano Wijeratne und Leonie Lentzen**

Nettersheim	17:30	**Vorabendmesse** Jgd Karl Bungert; 1. Jgd Melanie Hück-Reuter; Ehel Gertrud u Peter-Josef Nelles, Sohn Thomas u Angeh; Helmut Meyer, leb u verst Angeh; Peter u Luise Dalbenden, verst Angeh; Rudi Schruff, Eltern u Angeh; Therese u Wilhelm Abel und Angeh; Hermann Josef Wirtz u Angeh; Walter Bauer u verst Angeh; Peter u Margarete Meyer u verst Kinder
Keldenich	17:30	**Vorabendmesse** SWA Josef Fischer; Jgd Hans Wassong u Ehefrau Maria sowie Schwiegertochter Rosemarie, Jgd Gertrud Huppertz u verst Angeh; Jgd Ehel Johanna u Karl Heup u Maria u Franz Zimmer u verst d Fam Heup u Leister
Steinfeld	17:30	**Vorabendmesse** Ehel Elisabeth u Kasimir Schäfer, Eltern u Geschwister; Stfm f Ehel Matthias u Maria Wüllenweber u Kinder
Scheven	19:00	**Wortgottesfeier** im Gebetsanliegen als Jgd für Karl-Wilhelm Schneider; Karl Jubelius u Barbara Humpert
Sistig	19:00	**Wortgottesfeier**

Sonntag, 22.03.2026		**5. Fastensonntag**
		MISEREOR-Kollekte
Steinfeld	08:00	**Hl. Messe** Josef Hövel
Engelgau	09:00	**Wortgottesfeier**
Steinfeld	09:00	**Hl. Messe der Trappistinnen in der Kapelle Mariä Heimsuchung**
Zingsheim	09:00	**Wortgottesfeier**
Steinfeld	10:00	**Hl. Messe** Josef u Gertrud Jakobs u Enkel Frank Jakobs
Marmagen	10:00	**Wortgottesfeier**
Roderath	10:30	**Hl. Messe** 1. Jgd Hermann Weiler, Jgd Hildegard Weiler u Theo Wimmer; Ehel Josef u Anna Zingsheim
Tondorf	10:30	**Hl. Messe** Jgd Martin u Maria Barth; Kurt Meyer u leb u verst Angeh d Fam Meyer-Pohl; Leb u Verst des Lebendigen Rosenkranzes
Pesch	10:30	**Hl. Messe**
Kall	10:30	**Hl. Messe** Jgd Josef Müller u Ehefrau Margot; Ehel Hans u Maria Borber, Sohn Karl Heinz u Franz Kuhn
Krekel	11:30	**Hl. Messe mit Kollekte für die eigene Kirche** Jgd Marion Linden, Verst d Fam Ketges u Linden; Peter u Elfriede Herbrand sowie Leb u Verst d Fam, Luise Flintz
Steinfeld	18:00	**Hl. Messe**

Montag, 23.03.2026		**Hl. Turibio von Mongrovejo, Bischof von Limab(g)**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Rinnen	18:00	**Kreuzwegandacht**
Dienstag, 24.03.2026		**Dienstag der 5. Fastenwoche**
Steinfeld	08:15	**Beichtgelegenheit**
Steinfeld	09:00	**Pilgermesse zum 2. Hermann-Josef-Dienstag** mit der Pfarrei Krekel im Anschluss Frühstück für alle Pilger Lena Müller, Resi Ehrlich u Meta Klein; Ehel Wilhelm u Maria Peters
Sistig	14:30	**Hl. Messe** Helene Schlierf, Fritz u Maria Krämer u Enkel Stephan
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Mittwoch, 25.03.2026		**Verkündigung des Herrn (H)**
Kall	08:00	**Hl. Messe** Georg Taprogge u verst Angeh
Steinfeld	09:00	**Hochfest der Verkündung des Herrn der Trappistinnen in der Kapelle Mariä Heimsuchung**
Kall	15:00	**Rosenkranzgebet**
Nettersheim	17:25	**Rosenkranzgebet**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Nettersheim	18:00	**Hl. Messe** Jgd Josef Kreutz, Verst d Fam Kreutz u Hess, Ernst Meyer und verst Angeh; Franz Josef Stoff u zu Ehren der Muttergottes von Barweiler; Ehel Christian u Therese Schmahl u verst Kinder
Donnerstag, 26.03.2026		**Hl. Liudger, Bischof von Münster (g)**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Klosterkapelle**
Wollenberg	18:00	**Hl. Messe** Reiner u Elfriede Pütz, Karl u Margarete Linden
Freitag, 27.03.2026		**Freitag der 5. Fastenwoche**
Buir	15:00	**Kreuzwegandacht**
Marmagen	17:00	**Kreuzwegandacht**
Pesch	17:15	**Kreuzweg**
Steinfeld	17:30	**Hl. Messe in der Basilika** Hans-Peter Dirks
Pesch	18:00	**Hl. Messe - Fatimagebetswache**
Keldenich	18:30	**Kreuzwegandacht**
Samstag, 28.03.2026		**Samstag der 5. Fastenwoche**
		Kollekte für das Heilige Land
Keldenich	15:00	**Taufe der Kinder Emma und Paul Schmitz**

Steinfeld	17:30	**Vorabendmesse mit Segnung der Palmzweige** Karl Heß u verst Angeh; Pfr Elmar Quante; Cornelis van der Meulen
Nettersheim	17:30	**Wortgottesfeier mit Segnung der Palmzweige** im Gebetsanliegen für Änni u Albert Hickert, Thomas Breuer, Kunigunde Fortmüller
Keldenich	17:30	**Vorabendmesse mit Segnung der Palmzweige** Anna Mendel u Sohn Clemens
Scheven	19:00	**Vorabendmesse mit Segnung der Palmzweige** 1. Jgd Mathilde Richenzhagen; Leb u Verst d Fam Hahn, Lang u Bey
Holzmülheim	22:00	**Bußgang zum Jonaskreuz mit Abschluss in der Kapelle in Holzmülheim**

Sonntag, 29.03.2026 **Palmsonntag**

Kollekte für das Heilige Land

Steinfeld	08:00	**Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige** Ursula Schäfer, verst Eltern u Geschwister; Ehel Elisabeth u Kasimir Schäfer, Eltern u Geschwister
Zingsheim	09:00	**Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige**
Steinfeld	09:00	**Hl. Messe der Trappistinnen in der Kapelle Mariä Heimsuchung**
Steinfeld	10:00	**Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige** Helmut Kirfel; Pater Thomas Rudnick
Marmagen	10:00	**Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige**
Pesch	10:30	**Hl. Messe**
Kall	10:30	**Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige** Jgd Dr. Bernhard Bischoff u verst Angeh
Sötenich	11:30	**Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige** f d Leb u Verst d Pfarrgemeinde
Steinfeld	16:00	**Vesperkonzert zur Passion**
Steinfeld	18:00	**Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige**

Informationen aus den 14 Pfarrgemeinden

Musikalische Veranstaltungen in der Basilika Steinfeld

1. März 2026	**16:00 Uhr**	**Orgelvesper** Orgel: Regionalkantor Niklas Piel, Krefeld
12. März 2026	**20:00 Uhr**	**Wort & Klang – abendliche Meditation & Musik** Orgel: Michael Püzter Texte: Pastoralreferent Dr. Stefan Voges, Aachen
15. März 2026	**16:00 Uhr**	**Orgelvesper** Orgel: Silvan Meschke, Leipzig
29. März 2026 **Palmsonntag**	**16:00 Uhr**	**Vesperkonzert zur Passion** Chor & Orchester an der Basilika Steinfeld Leitung: Erik Arndt, Mechernich

Beichtgelegenheit in der Basilika Steinfeld

Das Sakrament der Versöhnung wird dienstags und freitags von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr angeboten. Dazu betätigen Sie bitte die Klingel, die sich hinten links in der Basilika befindet (neben dem letzten Beichtstuhl).

Taizégebet

Das Taizégebet in der Eifelhöhenklinik findet nach aktuellem Stand immer am 4. Sonntag im Monat statt. Der nächste Termin ist am 29. März 2026 um 10:30 Uhr.

Seelsorge Nationalpark Eifel + Vogelsang

Die aktuellen Termine und Angebote finden sie unter: www.nationalparkseelsorge.de, Kontakt: Seelsorge in Nationalpark Eifel und Vogelsang, Vogelsang 86a, 53937 Schleiden
Telefon: 02444 / 5759987, E-Mail: info@nationalparkseelsorge.de

Frauenseelsorge Eifel

Das Programm der Frauenseelsorge für das 1. Halbjahr 2026 finden Sie unter: www.bistum-aachen.de/frauenseelsorge/frauenseelsorge-eifel/
Kontakt: Ida Prinz-Hochgürtel, Frauenseelsorgerin in der Region Eifel, Gemeindereferentin pastoraler Raum Hellenthal-Schleiden, Franziskushaus, Klosterplatz 1, 53937 Schleiden, Tel.: 02445-9501-50, Mobil: 0172-458 79 23, E-Mail: ida.prinz-hochguertel@bistum-aachen.de

Hermann-Josef-Dienstage 2026

„Gott wendet sich uns zu – Die Botschaft vom Reich Gottes in Jesu Gleichnissen“
Einladung zu den neun Hermann-Josef-Dienstagen 2026

Das gesamte Wirken Jesu hatte *ein* Ziel: die Güte und Zugewandtheit Gottes erfahrbar zu machen. Um von den Menschen in seiner Umgebung wirklich verstanden zu werden, erzählte Jesus häufig Gleichnisse – anschauliche, manchmal auch überraschende Geschichten aus der damaligen Lebensrealität.

Auch Hermann Josef hat diese Gleichnisse gelesen, meditiert, verkündet. Die Liebe und Menschenfreundlichkeit Gottes, die in ihnen zum Ausdruck kommt, hat ihn immer wieder tief berührt. Der „Ernst der Nachfolge“ oder, wie wir heute vielleicht sagen würden: die Frage, was eigentlich Leben aus dem Glauben bedeutet, hat den Eifel-Heiligen angetrieben.

Daher sollen uns neun der Gleichnisse Jesu durch die diesjährigen Hermann-Josef-Dienstage begleiten. Wie in den Vorjahren laden wir an jedem Dienstag um 9 Uhr zur Eucharistiefeier in die Basilika Steinfeld ein, beginnend mit dem 17. März 2026. Nach den Gottesdiensten bietet der Pastorale Ortsausschuss Steinfeld wieder im Hermann-Josef-Saal Pilgerfrühstück und Gelegenheit zur Begegnung an (in diesem Jahr zum 30. Mal).

Schon jetzt laden wir auch zur Mitfeier des Hermann-Josef-Festes am 16. und 17. Mai ein; genauere Infos folgen.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Beten und Singen und auf die persönlichen Begegnungen!

Für das Pastoralteam und den Ortsausschuss
Alice Toporowsky, Pilgerseelsorgerin

Termine:

17. März 2026 **1. Hermann-Josef-Dienstag**
Pfarre St. Peter Zingsheim, Pfarre St. Margareta Frohngau,
Pfarre St. Lambertus Tondorf, Pfarre St. Cäcilia Pesch
Beichtgelegenheit von 8:15 bis 8:45 Uhr

24. März 2026 **2. Hermann-Josef-Dienstag**
Pfarre St. Barbara Krekel
Beichtgelegenheit von 8:15 bis 8:45 Uhr

31. März 2026 **3. Hermann-Josef-Dienstag**
Karwoche
Beichtgelegenheit von 8:15 bis 8:45 Uhr

7. April 2026 **4. Hermann-Josef-Dienstag**
Pfarre St. Stephanus Sistig, St. Matthias Sötenich,
Pfarre St. Matthias Reifferscheid
Beichtgelegenheit von 8:15 bis 8:45 Uhr

14. April 2026 **5. Hermann-Josef-Dienstag**
Pfarre St. Laurentius Marmagen und Pfarre St. Martin Nettersheim
Beichtgelegenheit von 8:15 bis 8:45 Uhr

21. April 2026 **6. Hermann-Josef-Dienstag**
Pfarre St. Gertrud Bouderath
Beichtgelegenheit von 8:15 bis 8:45 Uhr

28. April 2026 **7. Hermann-Josef-Dienstag**
Pastoraler Raum Blankenheim / Dahlem
Beichtgelegenheit von 8:15 bis 8:45 Uhr

5. Mai 2026 **8. Hermann-Josef-Dienstag**
Pastoraler Raum Mechernich
Beichtgelegenheit von 8:15 bis 8:45 Uhr

12. Mai 2026 **9. Hermann-Josef-Dienstag**
Pfarre St. Nikolaus Kall, Pfarre St. Antonius Dottel-Scheven, Pfarre St. Dionysius Keldenich
Beichtgelegenheit von 8:15 bis 8:45 Uhr

Kinderkreuzweg als Sternwanderung

Der **Kinderkreuzweg** am **Freitag, dem 20. März 2026**, wird als Sternwanderung nach Steinfeld durchgeführt. Hefte zur Gestaltung der einzelnen Stationen liegen in den Kirchen aus. Der Abschlusstreffpunkt ist gegen 17:00 bis 17:30 Uhr auf dem Platz zwischen Pfarrhaus und Basilika. Dort gestaltet ein Priester die letzte Station, zu der auch die mitgeführten Kreuzbalken zum gemeinsamen Kreuz zusammengesetzt werden.

Anschließend wird für alle ein kleines Picknick mit Saft und Brot gereicht.

Hier sind die vorgesehenen Treffpunkte der einzelnen Gruppen.
Die Veranstaltung endet ca. 18:00 Uhr

Sötenich, Pfarrkirche	15:30 Uhr	Treffen der Kinder aus Sötenich
Urft, Wanderparkplatz	15:30 Uhr	Treffen der Kinder aus Urft, Zingsheim,

		Frohngau, Tondorf, Nettersheim und Bouderath
Sistig, Pfarrkirche	15:30 Uhr	Treffen der Kinder aus Sistig
Marmagen, Pfarrkirche	15:00 Uhr	Treffen der Kinder aus Marmagen
Wahlen, Kreuz am Sportplatz	15:30 Uhr	Treffen der Kinder aus Steinfeld, Wahlen und Krekel

Die Gruppen aus Kall können sich den vorhandenen Gruppen anschließen, sofern sie keinen eigenen Kreuzweg durchführen wollen.

Der Abschluss der Sternwanderung des Kinderkreuzweges ist um ca. 17:00 Uhr in Steinfeld.

Foto: S. Lorse

Eine geheimnisvolle (mystagogische) Kirchenführung

Am Dienstag, dem **24. März 2026** um 19:00 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Peter Zingsheim eine Kirchenführung der besonderen Art statt. Das Entdecken der spirituellen und mystischen Dimension des Kirchenraumes steht im Mittelpunkt dieser „geheimnisvollen“ Kirchenführung.

Dabei werden vor allem die zentralen Orte der katholischen Liturgie (Eingang, Taufbecken, Ambo, Altar, Tabernakel) aufgesucht und in ihrer rituellen Bedeutung erschlossen.

Wenn Ihr Interesse geweckt ist, dann kommen Sie und lassen sich in diese Geheimnisse einweihen! Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Vespermusik an Palmsonntag mit Chor, Orchester und Solisten an der Basilika Steinfeld

Ein besonderes Vesperkonzert findet am **Palmsonntag, 29. März 2026** um 16:00 Uhr in der Steinfelder Basilika statt. Chor, Orchester und Solisten an der Basilika werden dann das Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart zu Gehör bringen.

Dieses Requiem, KV 626 aus dem Jahr 1791, ist Mozarts letzte Komposition und gehört zu seinen beliebtesten und am höchsten eingeschätzten Werken. Während der Komposition verstarb er und konnte sein begonnenes Werk nicht selbst vollenden. Zu hören wird so die von Mozarts Witwe in Auftrag gegebene Fassung von Franz Xaver Süßmayr von 1792 sein.

Die musikalische Leitung liegt in den bewährten Händen von Erik Arndt. Die gesanglichen Solopartien übernimmt wieder das bewährte „Steinfelder Solistenquartett“ mit Esther Mertel (Sopran), Franziska Schacht (Alt), Boris Pohlmann (Tenor) und Christopher Auer (Bass).

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Am Ende des Konzerts wird eine Türkollekte durchgeführt. Es wird um eine angemessene Spende zur Deckung der nicht unerheblichen Kosten für dieses Projekt gebeten.

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend Freitag, 27. März 2026

Start an verschiedenen Orten in der Region

Abschlussstation: 21:00 Uhr in der Kapelle des Hermann-Josef-Hauses

Nähere Informationen lagen bei Drucklegung des Pfarrbriefs leider noch nicht vor. Wir werden ggf. über unsere Homepage oder die einzelnen Verantwortlichen informieren.

Schritt für Schritt:
Familienkreuzweg auf dem Weg

Jesus war ständig auf dem Weg, selbst in den letzten Stunden seines Lebens. Daher wollen wir uns von unterschiedlichen Standorten zur Kirche nach Dottel auf den Weg machen. Unterbrochen wird dieser Weg von verschiedenen Aktions- und Gebetsstationen. Seid ihr / sind Sie als Familie neugierig geworden, dann laden wir ein, mit uns am **Karfreitag, 3. April 2026** entweder

um 10:00 Uhr ab Kirche Keldenich oder
um 10:00 Uhr ab Parkplatz „Im Beestental“ in Scheven

loszuziehen. Abschluss ist gegen 10:45 Uhr in St. Antonius Dottel.

Im neuen Jahr 2026: Gemeinsam auf dem Weg zu den Bibeltagen im Bistum Aachen

Ein neues Jahr hat begonnen. Seit gut zwei Wochen gehen wir nun durch das Jahr 2026, mit vielen Hoffnungen, neuen Aufgaben und vertrauten Wegen. Auch in unseren Pfarreien und im Pastoralen Raum Heiliger Hermann Josef Steinfeld spüren wir: Es bewegt sich viel. Strukturen verändern sich, Verantwortung wächst und vieles muss neu gedacht werden.

Doch mitten in all diesen Entwicklungen dürfen wir nicht vergessen, was uns am tiefsten zusammenhält: Jesus Christus – sein Wort, seine Liebe, seine frohe Botschaft. Er ist die Mitte unserer Kirche, Ursprung unserer Sendung und Kraftquelle für unser gemeinsames Handeln. Darum ist es gut, gleich zu Beginn dieses neuen Jahres den Blick nach vorne zu richten: auf die Bibeltage im Bistum Aachen, die vom 3. bis 18. Oktober 2026 stattfinden werden. Ein Jahr, das uns geistlich verbinden will.

Unter der Projektkoordination von Anne Bettendorff, Referentin für Bibelpastoral, bereitet ein engagiertes Projektteam diese besonderen Tage vor. Ziel ist es, das ganze Bistum geistlich miteinander zu verbinden – über Regionen, Generationen und Lebenssituationen hinweg.

Die Bibeltage wollen uns helfen:

- wieder neu auf Gottes Wort zu hören,
- uns miteinander im Glauben zu stärken,
- Vielfalt und Einheit zu feiern,
- kreative Wege zu entdecken, wie die Bibel unser Leben berühren kann.

Thema 2026: Nächstenliebe
Im Mittelpunkt steht die Nächstenliebe – ein Kernstück christlichen Lebens.
Nächstenliebe, die aus der Liebe Gottes wächst.
Nächstenliebe, die auch eine gesunde Selbstliebe braucht.
Nächstenliebe, die konkret wird im Blick auf den Menschen neben uns.

Als biblischer Leittext begleitet uns das Evangelium vom Barmherzigen Samariter (Lk 10,25 - 37). Ein Text, der uns mitten ins Herz trifft und uns fragt: „Wer ist mein Nächster? Und wie kann ich zum Nächsten werden?“

Bibeltage – offen für alle

Die Bibeltage wenden sich bewusst an:

- Familien & Kinder
- Jugendliche & junge Erwachsene
- Menschen in der Lebensmitte

- Seniorinnen & Senioren
- Glaubende, Suchende, Fragende
- Menschen innerhalb und außerhalb kirchlicher Strukturen

Sie laden dazu ein, dass jeder Mensch – unabhängig von Vorerfahrung oder Glaubensweg – Gottes Wort neu entdecken kann.

Ein vielfältiger Aufbau
Die Bibeltage bestehen aus:

- einem bistumsweiten Auftakt und einer Abschlussfeier,
- acht regionalen Veranstaltungen,
- vielen Aktionen in den Pastoralen Räumen, die vor Ort gestaltet werden,
- ergänzenden Online-Angeboten,
- einer interaktiven Homepage und Werbematerialien,
- einem Begleitheft in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bibelwerk,
- sowie Workshops, die Gruppen bei der Vorbereitung unterstützen.

Und wir? – Jetzt ist die Zeit der Ideen
Da wir das neue Jahr gerade begonnen haben, ist jetzt der ideale Moment, um in unseren Gemeinden zu überlegen:

- Welche Gruppen könnten sich beteiligen?
- Welche Orte laden zu Bibel-Erfahrungen ein?
- Welche kreativen Formen passen zu unseren Dörfern und Menschen?
- Was könnte Kinder, Jugendliche oder Seniorinnen und Senioren ansprechen?
- Wo können wir Nächstenliebe sichtbar und erfahrbar machen?

Vielleicht entsteht daraus ein Bibelspaziergang, eine musikalische Meditation, ein Gesprächsabend, eine Kinderaktion, ein Projekt der Jugend oder etwas ganz anderes. Alles beginnt mit einem Gedanken, einem Gebet und der Bereitschaft, sich auf Gottes Wort einzulassen.

Ein geistlicher Start ins Jahr
Die Bibeltage laden uns schon jetzt ein, 2026 zu einem geistlichen Jahr zu machen – nicht nur zu einem organisatorischen.

Ein Jahr, in dem wir uns bewusst zurückbesinnen auf unsere Wurzeln.
Ein Jahr, in dem wir uns von Gottes Wort stärken lassen.
Ein Jahr, in dem Nächstenliebe sichtbar wird.

Möge dieses neue Jahr 2026 für uns alle ein Jahr des Hörens, des Glaubens und des Miteinanders werden.

Ihr
P. Wieslaw Kaczor SDS, Pfarrer

Sternsinger: Wir sagen „Danke“!

Zwischen dem 28.12.2025 und 11.01.2026 waren in vielen unserer Gemeinden die Sternsinger unterwegs. Trotz Schnee und Kälte zogen unzählige Kindergruppen durch die Straßen, brachten den Segen zum neuen Jahr „Christus mansionem benedicat“ („Christus segne dieses Haus“) und sammelten Spenden für das Kindermissionswerk. In diesem Jahr engagierten sie sich damit besonders für Projekte gegen Kinderarbeit. Herzlich danken wir allen, die den Kindern die Türen geöffnet haben und mit ihren Spenden die Ärmsten der Armen unterstützt haben.

Wir danken den Betreuerinnen und Betreuern, die dafür gesorgt haben, dass die Kinder mit Spaß und Motivation dabei waren. Vor allem danken wir allen Kindern, die einen Tag ihrer Weihnachtsferien aufgewandt haben, um anderen Kindern zu helfen!

Es ist nicht mehr selbstverständlich, dass in jedem Ort Sternsinger unterwegs sind. Nicht überall gibt es genügend Kinder oder Betreuer. Herzlich danken wir auch allen, die in dieser Situation kreativ wurden und auf anderem Weg den Segen verteilt und Spenden gesammelt haben.

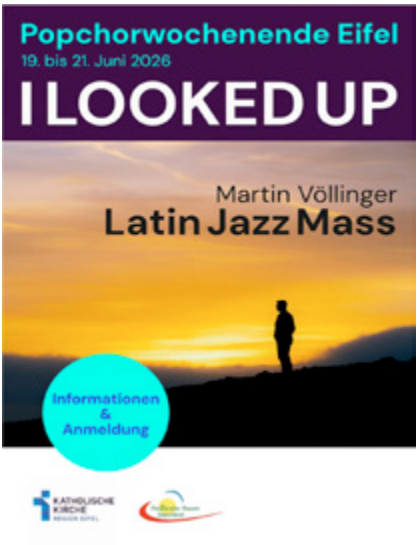
Allen ein herzliches „Vergelt's Gott"!

Sternsinger 2026

St. Antonius Dottel-Scheven	1.509,40 €
(Dottel: 240,00 € / Scheven: 850,20 € / Wallenthal: 419,20 €)	
St. Barbara Krekel (mit Roder, Rüth, Benenberg)	1.148,24 €
St. Dionysius Keldenich	2.320,00 €
St. Matthias Sötenich	1.543,10 €
St. Michael Rinnen	1.102,82 €
St. Nikolaus Kall / St. Hubertus Heistert	5.063,31 €
Zur immerwährenden Hilfe Kall-Golbach	1.158,00 €
St. Potentinus Steinfeld	1.694,67 €
(Steinfeld: 645,00 € / Gillenberg: 161,50 € /	
Diefenbach: 252,00 € / Wahlen: 636,17 €)	
St. Stephanus Sistig	2.771,15 €
(Sistig: 1295,81 € / Steinfelderheistert: 505,00 € /	
Frohnrath: 570,00 € / Eichen-Ingersberg: 400,34 €)	
St. Sebastianus Wollenberg	461,80 €
St. Cäcilia Pesch	
St. Gertrud Bouderath	1.631,83 €
(Bouderath: 520,00 € / Roderath: 1.011,83 €)	
(Bergrath / Weissenstein / Witscheiderhof: 100,00 €)	
Kapelle Kreuzerhöhung Holzmülheim	821,92 €
St. Laurentius Marmagen	5.050,00 €
St. Lambertus Tondorf	1.980,23 €
St. Margareta Frohngau	960,00 €
St. Bartholomäus Buir	222,00 €
St. Martin Nettersheim	1.856,85 €
St. Peter Zingsheim	1.168,51 €
St. Luzia Engelgau	1.806,81 €
	34.270,64 €

©Peter Weidemann in Pfarrbriefservice.de

Popchorwochenende Eifel 19. bis 21. Juni 2026



Unter der Leitung von Regionalkantor Andreas Hoffmann werden während des Popchorwochenendes Teile der „Latin Jazz Mass“ von Martin Völlinger einstudiert. Am 21. Juni 2026 um 10:30 Uhr wird mit den einstudierten Chorsätzen die Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Nikolaus zusammen mit einer Band musikalische gestaltet.

Im Anschluss lädt die Pfarrgemeinde St. Nikolaus zum Beisammensein auf dem Kirchplatz ein.

Wo findet das Wochenende statt?
Wir proben im Pfarrheim St. Nikolaus in Kall. Das Pfarrheim befindet sich hinter der Kirche.
(Auf dem Büchel 2, 53925 Kall)

Was kostet das Wochenende?
Die Teilnahme kostet 30,00 € pro Person inkl. Noten, Verpflegung während der Probephasen (Mittag- und Abendessen am Samstag) & Getränke. Schülerinnen, Schüler & Studierende zahlen einen ermäßigten Beitrag von 15,00 €.

Kann ich in Kall übernachten?
Für die Übernachtung sind alle selbst verantwortlich. Bei der Suche nach Übernachtungsmöglichkeiten sind wir gerne behilflich.

Wie läuft das Wochenende ab?

Freitag, 19. Juni 2026

17:30 Uhr	Ankommen & Kennenlernen
18:00 Uhr – 21:30 Uhr	Beginn der Probenphasen

Samstag, 20. Juni 2026

9:30 Uhr – 12:30 Uhr	Probenphase mit Pause
12:30 Uhr – 13:30 Uhr	Mittagessen
13:30 Uhr – 15:30 Uhr	Probenphase
15:30 Uhr – 16:15 Uhr	Kaffeepause
16:15 Uhr – 18:00 Uhr	Probenphase
18:00 Uhr	Abendessen & gemütliches Beisammensein

Sonntag, 21. Juni 2026

9:30 Uhr – 10:15 Uhr	Einsingen und Probe in der Kirche St. Nikolaus
10:30 Uhr	Gemeinsame Eucharistiefeier

anschließend Gemeindefest

Ich habe noch Fragen oder möchte mich anmelden!
Die Anmeldung erfolgt übe Regionalkantorin Holle Goertz, Marktscheide 15, 53925 Kall, Telefon: 01577-2776469 oder E-Mail: hollegoertz@t-online.de

Die Plätze sind begrenzt, es gilt die Reihenfolger der Überweisung der Teilnehmerbeiträge.
Kath. Kirchengemeinde Kall, IBAN: DE39 3825 0110 0003 5058 64, BIC: WELEDAD1EUS
Verwendungszweck: Popchorwochenende

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2026

Liebe Schwestern und Brüder,

die Misereor-Fastenaktion 2026 steht unter dem Leitwort „Hier fängt Zukunft an!“. Es geht um die berufliche Ausbildung junger Menschen in den Entwicklungsländern. Sie sollen das Rüstzeug erhalten, um Zugang zum Arbeitsmarkt zu finden und somit den eigenen Lebensunterhalt bestreiten zu können. Berufliche Bildung hilft, der vielerorts verbreiteten Jugendarbeitslosigkeit zu entkommen. Aber sie ist weit mehr: Bildung ist Ausdruck von Würde, Teilhabe und Hoffnung. Sie stärkt die Jugendlichen darin, ihre Zukunft selbst zu gestalten – trotz aller Hindernisse und Schwierigkeiten. Sie verändert das Leben grundlegend.

Misereor fördert unzählige Projekte in diesem Bereich. Denn oft ist es die berufliche Bildung, mit der Zukunft anfängt.

Wir bitten Sie: Unterstützen Sie Misereor mit einer großherzigen Spende bei der Kollekte zur Fastenaktion am 5. Fastensonntag, 21. / 22. März 2026.
Haben Sie herzlichen Dank!

Für das Bistum Aachen
+ Dr. Helmut Dieser
Bischof von Aachen

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Palmsonntagskollekte 2026

Liebe Schwestern und Brüder,

die andauernde Gewalt im Nahen Osten fordert nicht nur zahllose Menschenleben. Sie reißt auch die ohnehin tiefen gesellschaftlichen Gräben immer weiter auf. Die politische Realität scheint die Hoffnung auf Frieden und Versöhnung erstickt zu haben. Doch inmitten von Resignation und Polarisierung gibt es Juden, Christen und Muslime, die unbeirrt an der Vision eines friedlichen Miteinanders festhalten.

„Hoffnung säen“ – so lautet das Motto der diesjährigen Palmsonntagskollekte, die wie in jedem Jahr für die Christen im Heiligen Land bestimmt ist. Mit dem Ertrag der Sammlung werden Projekte und Initiativen des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande und der Franziskaner im Heiligen Land unterstützt. Ihre Spende trägt dazu bei, dass die Hoffnung auf Frieden, Versöhnung und eine bessere Zukunft aufrechterhalten wird. Bitte begleiten Sie die Christen im Heiligen Land mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende. Dafür sagen wir Ihnen herzlichen Dank.

Für das Bistum Aachen
+ Dr. Helmut Dieser
Bischof von Aachen

www.klimafasten.de
sovieldubrauchst
So viel du brauchst
Fastenaktion für Klimaschutz und Gerechtigkeit
von Aschermittwoch bis Ostersonntag
– 18.2. bis 5.4.2026 –
erfahre mehr
Eine kirchliche Initiative von 25 katholischen und evangelischen Partnerinnen und Partnern

Wort des Pfarrers

Dank und Abschied von Anna Flittorf

Verabschiedung der Küsterin in der Jahresabschlussmesse an Silvester

Im Rahmen der feierlichen Jahresabschlussmesse am Silvesterabend wurde Anna Flittorf in der Pfarrkirche Tondorf aus ihrem langjährigen Dienst als Küsterin verabschiedet.

Über viele Jahre hinweg hat Anna Flittorf den Küsterdienst in unserer Gemeinde mit großer Treue, Sorgfalt und Verlässlichkeit ausgeübt. Ihr Dienst geschah meist im Hintergrund – und war doch von zentraler Bedeutung für das gottesdienstliche Leben der Pfarrei. Wenn die Gläubigen zur Messe kamen, war alles vorbereitet: die Kirche offen, warm und hell, der Altar geschmückt, die liturgischen Gewänder bereitgelegt, die Sakristei geordnet und ruhig. All das war das Ergebnis ihrer aufmerksamen, gewissenhaften Arbeit.

Besonders wichtig war Anna Flittorf vielen Messdienerinnen und Messdienern. Die Sakristei war durch sie nicht nur ein Vorbereitungsraum, sondern ein Ort der Ruhe, der Ordnung und der Sicherheit. Mit ihrer freundlichen, ruhigen und zugewandten Art nahm sie gerade die Jüngeren ernst, erklärte geduldig, half leise weiter, erinnerte ohne zu drängen und sorgte dafür, dass sich alle willkommen und gut aufgehoben fühlten. Für viele Messdienerinnen und Messdiener war sie eine verlässliche Ansprechpartnerin, die da war, wenn man unsicher war, etwas vergessen hatte oder einfach ein gutes Wort brauchte.

Im Namen des Kirchenvorstandes dankte der stellvertretende Vorsitzende Josef Jung Anna Flittorf herzlich für ihren jahrelangen Einsatz. Er betonte, dass der Küsterdienst oft kaum wahrgenommen werde, weil er dann am besten funktioniere, wenn alles selbstverständlich erscheine. Gerade darin aber liege seine große Bedeutung. Anna Flittorf habe diesen Dienst mit Umsicht, Verantwortungsbewusstsein und großer Liebe zur Aufgabe versehen.

Auch Pater Wieslaw Kaczor SDS, der die Silvestermesse zelebrierte, schloss sich dem Dank an. Er würdigte besonders die Haltung, mit der Anna Flittorf ihren Dienst versehen habe: ruhig, aufmerksam, zuverlässig und stets mit Blick für die Menschen. Neben dem Küsterdienst engagiert sich Anna Flittorf auch weiterhin im caritativen Bereich und begleitet Menschen mit viel Herz und Zeit. Der Abschied aus dem Küsteramt sei deshalb gut nachvollziehbar, da ihr vielfältiges Engagement immer auch Kraft brauche. Zudem wird sie ihren Dienst in Nettersheim weiterhin noch eine Zeit lang ausüben.

Die Gemeinde verabschiedete Anna Flittorf mit herzlichem Applaus und guten Wünschen für ihren weiteren Weg. Der Dank galt nicht nur den sichtbaren Aufgaben, sondern gerade auch dem stillen Dienst im Hintergrund – einem Dienst, der über viele Jahre hinweg das kirchliche Leben in Tondorf zuverlässig getragen und geprägt hat.

Verabschiedung des Küsterpaares Birgit und Franz-Josef Krumbe in Sötenich

Am Sonntag, den 18. Januar 2026, wurde im Rahmen der Heiligen Messe um 11:30 Uhr in Sötenich das Küster-Ehepaar Birgit Krumbe und Franz-Josef Krumbe feierlich verabschiedet.

Die Heilige Messe feierte Pater Hermann. Die Dankesworte in der Messe sprach Maria Mattes, Koordinatorin und Personalbeauftragte im Pastoralen Raum. Pfarrer P. Wieslaw Kaczor, SDS, der ursprünglich die Messe halten wollte, war krankheitsbedingt verhindert.

Birgit und Franz-Josef Krumbe haben über viele Jahre hinweg ihren Küsterdienst mit großer Treue, Zuverlässigkeit und Herzlichkeit ausgeübt – in Sötenich, Heistert, Rinnen und darüber

hinaus. Ihr Dienst geschah oft im Hintergrund, war aber für das gottesdienstliche Leben der Gemeinden von unschätzbarem Wert.

Gerade die Sakristei war durch sie ein Ort der Ruhe, der Ordnung und der Freundlichkeit. Für viele Priester – auch für wechselnde Zelebranten – war sie ein Ort, an dem man willkommen war, gut vorbereitet feiern konnte und wusste: Hier ist alles bedacht. Unterschiedliche liturgische Gewohnheiten, andere Abläufe, neue Anforderungen – Birgit und Franz-Josef Krumbe stellten sich immer geduldig und offen darauf ein.

Besonders wertvoll war auch ihr Umgang mit den Messdienerinnen und Messdienern. Mit Geduld, Ermutigung und einem guten Blick für das, was gerade gebraucht wurde, begleiteten sie Kinder und Jugendliche in ihrem Dienst am Altar. So haben sie nicht nur Abläufe gesichert, sondern Glauben und Gemeinschaft konkret erfahrbar gemacht.

Der Küsterdienst ist weit mehr als eine organisatorische Aufgabe. Er ist ein Dienst an der Liturgie, an der Gemeinde und an den Menschen. Birgit und Franz-Josef Krumbe haben diesen Dienst mit großer Gewissenhaftigkeit, Verlässlichkeit und spürbarer Hingabe getan – über viele Jahrzehnte hinweg.

Im Namen des Kirchenvorstandes, der Pfarrgemeinde und aller Kapellengemeinden, besonders der Kapellengemeinde Heistert, wurde ihnen herzlich gedankt.

Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir Gesundheit, Ruhe, Gottes reichen Segen und Zeit für sich selbst und ihre Familie.

Vergelt's Gott für viele Jahre treuen und stillen Dienstes.

Dank und Abschied von Pastoralreferent Georg Schmalen

Im Rahmen eines gemeinsamen Frühstücks am 17. Dezember verabschiedete sich das Team des Pastoralen Raumes Heiliger Hermann Josef Steinfeld von Georg Schmalen, der nach insgesamt 38 Jahren im Dienst des Bistum Aachen in den Ruhestand gegangen ist.

Die Verabschiedung fand in einem schlichten, persönlichen und herzlichen Rahmen statt. Nach dem gemeinsamen Bibelteilen wurde deutlich, wie sehr Georg Schmalen die Arbeit im Team durch seine ruhige, wertschätzende und diplomatische Art geprägt hat. Seine durchdachten Beiträge und seine Fähigkeit, gute Gespräche zu führen, wurden von vielen im Team besonders geschätzt.
Ein symbolisches Zeichen der Verbundenheit war ein Blumenstrauß, der im Kreis des Teams weitergereicht wurde: Jede und jeder verband damit ein persönliches Wort des Dankes, bevor der Strauß schließlich Georg überreicht wurde. Ein Satz brachte vieles auf den Punkt: „Dein Beruf endet – aber deine Berufung nicht."

Sichtlich bewegt bedankte sich Georg Schmalen für das Vertrauen, die Offenheit und die gute Zusammenarbeit, besonders für die letzten drei Jahre im Pastoralen Raum Steinfeld.

Wir sagen herzlich Danke für viele Jahre engagierten Dienstes und wünschen für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Zeit für die Familie und Gottes reichen Segen.

Für das Pastoralteam
Pastoraler Raum Heiliger Hermann Josef Steinfeld

Bericht aus der Leitung

Das Bistum Aachen hat sich zum Ziel gesetzt, eine „zukunftsfähige und zeitgemäße Leitungsstruktur“ einzuführen. Die Leitung des Pastoralen Raums besteht demnach aus dem Pfarrer sowie mehreren haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern bzw. Mitarbeiterinnen. In unserem Pastoralen Raum Hl. Hermann Josef sind zurzeit Pater Wieslaw Kaczor, Pastoralreferentin Alice Toporowsky sowie Ute Stolz mit der Leitung beauftragt. Ute Stolz wurde in der Sitzung des Rates des Pastoralen Raums am 10.12.2025 als ehrenamtliches Mitglied der Leitung gewählt. Auch wenn wir als Leitungsteam noch nicht vollständig sind (u.a. fehlt noch ein Verwaltungsleiter oder -leiterin), haben wir in den vergangenen Wochen die Arbeit aufgenommen.

Zunächst beschäftigen uns viele grundsätzliche Fragen. Was bedeuten eigentlich Leitung und Synodalität für uns? Wer entscheidet im Pastoralen Raum was? Wie kann das kirchliche Leben in den einzelnen Orten lebendig bleiben und wir mit 14 Gemeinden miteinander auf dem Weg sein, auch mit knapper werdenden Ressourcen?

Daneben haben wir auch schon konkrete Aufgaben in Angriff genommen. Am Samstag, 13. Juni 2026 möchten wir von 10:00 – 13:00 Uhr die Vertreterinnen und Vertreter der „Orte von Kirche“ zur ersten Vollversammlung einladen und dieses Treffen zusammen mit dem Rat des Pastoralen Raums vorbereiten. Mittlerweile haben sich über 60 „Orte von Kirche“ gemeldet und spiegeln die ganze Vielfalt und Lebendigkeit wider, die es in unseren Gemeinden gibt.

Außerdem beschäftigt uns die Frage, wie wir die vielen Ehrenamtlichen in unseren Orten gut qualifizieren, begleiten und vernetzen können. Hierzu sind wir auch mit dem Bischöflichen Generalvikariat im Gespräch.

Bei all unseren Überlegungen ist uns wichtig, Sie und Euch einzubeziehen. Wenn Sie Fragen haben oder Themen einbringen möchten, melden Sie sich gerne bei uns!

P. Wieslaw Kaczor, Alice Toporowsky und Ute Stolz

Aus unseren Pfarreien verstarben:

Name	Pfarrei	verstorben am
Henriette Milz	Krekel	15.12.2025
Horst Peter Mauel	Nettersheim	15.12.2025
Rudi Becker	Sistig	16.12.2025
Erna Esser	Marmagen	22.12.2025
Annemie Joisten	aus Nierfeld in Golbach	26.12.2025
Hanno Bretz	Marmagen	26.12.2025
Elisabeth Schneider	Sistig	27.12.2025
Michael Rütt	Steinfeld	29.12.2025
Magdalena Fischer	Frohngau	30.12.2025
Hermann Josef Teumer	Zingsheim	01.01.2026
Magdalena Pleuß-Hochgürtel	Kall	06.01.2026
Walter Pütz	Sötenich	11.01.2026
Hermann Geschwind	Sötenich	13.01.2026
Wilma Stoffels	ehemals Nettersheim	13.01.2026

Waltraud Höger	Sötenich	19.01.2026
Dr. Elvira Hafner	Zingsheim	22.01.2026
Karl Hansen	Steinfeld	25.01.2026
Hermann-Josef Conraths	Keldenich	31.01.2026

Herr, gib den Verstorbenen den ewigen Frieden.

Hallo, liebe Kinder!

Stephan - er ist der jüngste aus dem Betreuerteam – hat es übernommen, die heutige kleine Erzählung vorzubereiten:

Ein Muttersöhnchen kämpft sich nach vorn

Isaak und seine Frau **Rebekka** hatten zwei Söhne; sie waren Zwillinge. **Esau** war der Erstgeborene und nur wenige Minuten älter als sein Bruder **Jakob.** Esau war der Lieblingssohn seines Vaters Isaak. Er ging gerne auf die Jagd und liebte die Ungebundenheit in der freien Natur. Rebekka aber zog Jakob vor. Er war ruhig und freundlich und war gern bei seiner Mutter im Zelt. Aber es wurmte Jakob, dass Esau der Ältere war und alle Rechte des zuerst geborenen Sohnes haben sollte. Er wusste, dass Esau sich freute, wenn es etwas Gutes zu essen gab. Er brachte ihn deshalb dazu, als dieser einmal sehr hungrig war, ihm – Jakob, dem jüngeren Bruder – im Tausch für eine gute Mahlzeit, nämlich ein **Linsengericht**, alle Rechte des Erstgeborenen zu überlassen. Aber damit war er noch nicht zufrieden: denn es fehlte ihm noch der Segen des Vaters zu diesem unfairen Deal.

Es kam der Tag, dass Isaak Esau segnen wollte. Das sollte auch, wie es üblich war, bei einem feierlichen Mahl geschehen. *„Geh aufs Feld, jage ein Wildtier und bereite mir ein leckeres Essen zu“*, sagte Isaak zu Esau ….. Aber Rebekka, die Mutter, hatte alles mit angehört, und sie rief Jakob; *„Hole zwei Böckchen aus der Herde. Ich will ein gutes Essen für deinen Vater zubereiten, damit er dich und nicht Esau segnet. Und damit er dich für deinen Bruder hält, der am ganzen Körper behaart ist, lege ich die Felle der Böckchen über deine glatten Hände und deinen Hals.“*

In die Festtagskleider seines Bruder Esau gekleidet, brachte Jakob seinem Vater, der alt war und kaum noch sehen konnte, das köstlich duftende Essen. Isaak war zwar zuerst misstrauisch, dann aber aßen beide das Mahl und tranken den Wein. Als der Augenblick gekommen war, Jakob zu segnen, sprach Isaak die feierlichen Worte: *„Herr sollst du über deine Brüder sein. Die Söhne deiner Mutter sollen dir huldigen.“* Esau, der inzwischen hinzugekommen war, war empört und nannte seinen Bruder einen Betrüger. Aber schließlich beschwichtigte der Vater seinen erstgeborenen Sohn Esau mit den Worten: *„Wenn du den Dienst bei deinem Bruder durchhältst, so kannst du eines Tages frei sein und diese Last abschütteln.“*

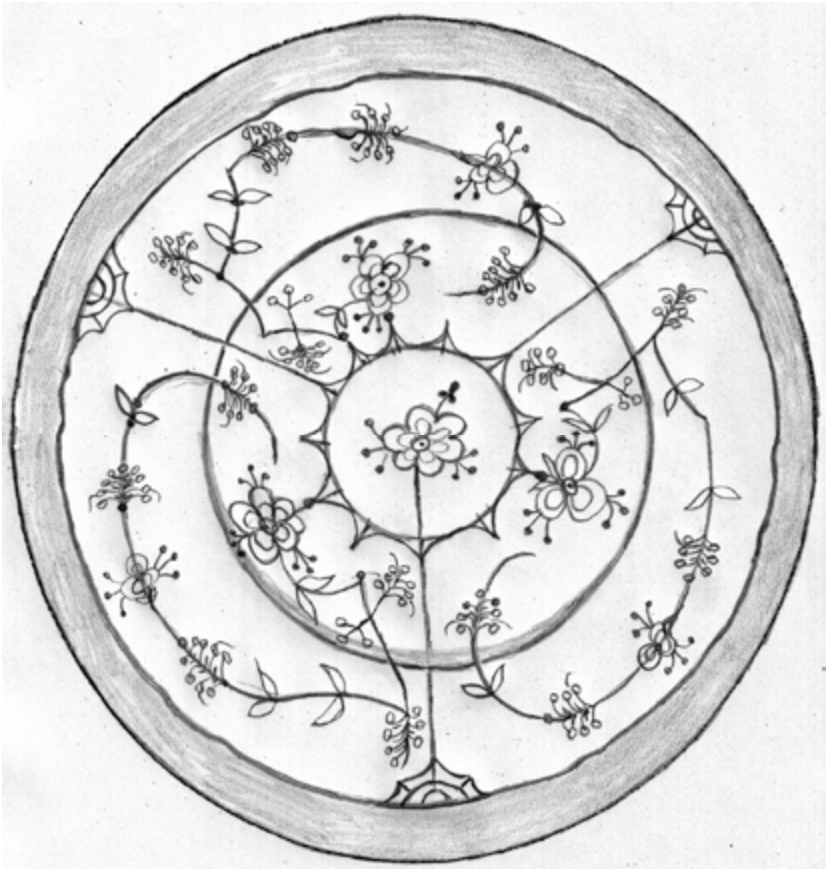
„Ich kann mir eigentlich gar nicht vorstellen, warum man sich um so etwas wie das Erstgeborenenrecht streitet und warum Jakob es seinem Bruder nicht gönnt. Und ist es nicht egal, wer zuerst geboren wurde?“, fragt **Mathilda** ratlos. Die meisten anderen nicken, denn keiner scheint den Streit zu verstehen. **Benny** staunt: *„Ich finde es total in Ordnung, einen älteren Bruder zu haben, auch dann, wenn er mal etwas mehr darf als ich.“* Jetzt greift **Johannes** ein und erklärt, warum es vor vielen hundert Jahren eben nicht egal war, wer der

zuerst geborene Sohn war: *„Wenn der Vater starb - auch **Isaak** war ja alt und krank -, dann brauchte die Familie in einer lebensfeindlichen Umwelt einen Beschützer für die Menschen, die Familie, besonders für die Frauen und Kinder, die Tiere und den Besitz. Deshalb musste der Vater rechtzeitig den Nachfolger bestimmen und auf seine Aufgaben vorbereiten. Die Segnung des ältesten Sohnes war eine feierliche Zeremonie und wurde mit einem feierlichen Mahl begangen, wie **Rebekka** es für **Isaak** vorbereitet hatte.*

Da Jakob viel Zeit bei seiner Mutter im Zelt zugebracht hatte und ihr geholfen hatte, konnte er ein köstliches Linsengericht zubereiten für seinen Plan, Esau hereinzulegen. Er brauchte viele Zutaten und die, die er nicht fand, konnte er durch andere ersetzen:
Linsen, Zwiebeln, Knoblauch, Butterschmalz, Kurkuma, Koriander, scharfen Pfeffer, Salz, Zucker, Petersilie, Quark und Milch. Es dauerte einige Zeit, bis die Linsen gar waren. Dann nahm er einen schönen Teller und empfing seinen hungrigen Bruder damit.

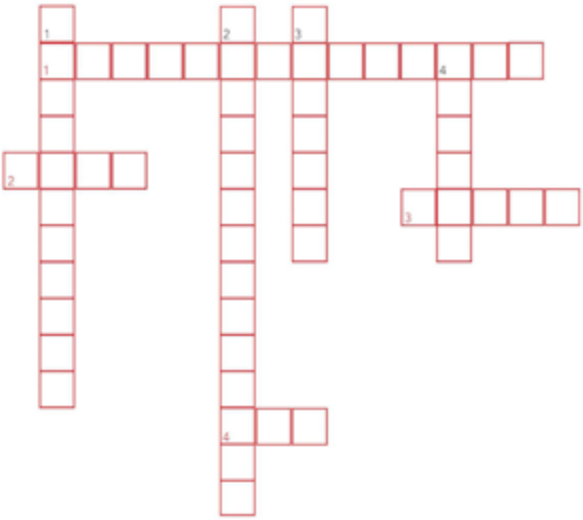
Zu einem besonderen Anlass servierte man zu allen Zeiten das Essen auf einem schönen Teller. Manchmal sehen sie aus wie ein Mandala. Malt den Teller und den Untergrund bunt aus! Viel Freude dabei und bis zum nächsten Mal

Euer Tino



Fasten-Rätsel

Wie gut kennst du dich mit der Fastenzeit aus? Beantworte die Fragen und trage sie in die Kästchen ein. Wenn du nicht weiterweißt, frage deine Eltern oder deine Religionslehrerin.



Senkrecht:

1) Wie heißt der Sonntag, mit dem die Karwoche beginnt?
2) Wie heißt der Donnerstag vor Ostern?
3) Wie viele Tage dauert die Fastenzeit?
4) Welches Fest feiern wir nach der Fastenzeit?

Waagrecht:

1) Wie wird der Mittwoch genannt, mit dem die Fastenzeit beginnt?
2) Auf welchem Tier ist Jesus geritten, als er in Jerusalem einzog?
3) Jesus starb am K... für uns.
4) Mit der Auferstehung hat Jesus den T... besiegt.

©Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, Nr. 27, 08. März 2015, www.kinder-regenbogen.at. In: Pfarrbriefservice.de

Der Kirchengemeindeverband (KGV) Kall/Nettersheim Hl. Hermann-Josef Steinfeld sucht für die Kirche St. Laurentius Marmagen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in im Reinigungsdienst (m/w/d)

Der Beschäftigungsumfang beträgt 3,00 Wochenstunden. Wir suchen für die Reinigung des Kircheninnenraums eine zuverlässige und engagierte Person. Vertrauenswürdigkeit, Gründlichkeit und Flexibilität sowie eine positive Einstellung zur katholischen Kirche sind selbstverständlich für Sie.

Wir bieten Ihnen:

- die Bezahlung nach der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO NW); eine Anstellung im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (Minijob-Basis) ist möglich
- eine betriebliche Altersvorsorge KZVK
- flexible Einteilung der Arbeitszeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail bei der Verwaltungskoordinatorin des KGV Heiliger Hermann-Josef Steinfeld • Maria Mattes • Aachener Str. 17 • 53925 Kall • Maria.Mattes@bistum-aachen.de • Tel.: 02441 776098 oder 0157 71020470. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Informationen aus der Pfarrei Steinfeld

An jedem 1. Sonntag im Monat werden Produkte des Fairen Welthandel vor und nach der 10:00-Uhr-Messe angeboten.

Pastoraler Ortsausschuss St. Potentinus

Am 16. Januar hat sich die „Pastorale Ortsausschuss St. Potentinus“ gegründet. Dieser Ausschuss ist aus dem früheren Pfarreirat hervorgegangen; in ihm finden sich engagierte Gemeindemitglieder zusammen, um das kirchliche Leben vor Ort zu planen und lebendig zu gestalten. Dem Pastoralen Ortsausschuss St. Potentinus gehören an:

Inge Brandhoff (Wahlen)
Doris Ehrlich (Marmagen)
Gerti Klein (Krekel)
Gerlinde Göttgens (Diefenbach)
Wilfried Müller (Pesch)
Henriette Szwabczynski (Steinfeld)
Roswitha Wollenweber (Gillenberg)
Beate Diefenbach (Diefenbach)
Marianne Heck (Urft)
Margret Klos (Krekel)
Elisabeth Hövel (Wahlen)
Anna Sistig (Scheven)
Helga Wiesen (Gillenberg)

Wir danken allen Mitgliedern für Ihre Bereitschaft, diesen Dienst zu übernehmen, und wünschen ihnen dazu Gottes reichen Segen und Freude am Mitwirken.

P. Wieslaw Kaczor SDS, Pfarrer und Regionalvikar der Region Eifel

Informationen aus der Pfarrei Bouderath

Das Gertrudisfest in Bouderath wird am 15. März 2026 um 10:30 Uhr gefeiert.

Der Bußgang zum Jonaskreuz findet in Holzmülheim am 28. März 2026 um 22:00 Uhr statt.

Informationen aus der Pfarrei Dottel-Scheven

Seniorentreff Dottel / Scheven

Jeden 1. Dienstag im Monat ist Spiele- und Klönnachmittag mit Kaffee und Kuchen ab 14:30 Uhr im Pfarrheim in Scheven. Es wird um vorherige Anmeldung bei Franz Weigel, Tel. 02441-1258 gebeten. Der nächste Seniorentreff ist Dienstag, den **3. März 2026**.

Das **Morgengebet der Frauengemeinschaft Scheven-Wallenthal in der Fastenzeit** findet am Dienstag, 10. März 2026 um 9:30 Uhr in der Kirche St. Apollinaris in Scheven statt. Anschließend sind alle Besucher herzlich zum Frühstück ins Pfarrheim eingeladen.

Zum **Palmstraußbinden** treffen wir uns mit den Kindern am **Samstag, den 26. März 2026** von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Pfarrheim in Scheven. Im Gottesdienst am Samstag, 28. März 2026 um 19:00 Uhr werden die Palmsträuße gesegnet und können dann mitgenommen werden.

Informationen aus der Pfarrei Frohngau

Die Buirer Seniorenfahrt findet am 8. Mai 2026 statt. Unser Ziel ist dieses Mal Trier. Dort wird ein Gästeführer mit uns eine Stadtrundfahrt mit dem Bus unternehmen. Wir werden während der Fahrt einiges zur 2000-jährigen Geschichte Triers erfahren.
Anschließend werden wir zum Mittagessen einkehren. Danach besteht die Möglichkeit einer Panorama-Schifffahrt auf der Mosel. Wer das nicht möchte, kann die Zeit zur freien Verfügung gestalten. Bitte dies bei der Anmeldung angeben. Anmeldung bitte bis 30. April 2026 bei: Helga Meurer 02440-1286 oder Claudia Zingsheim 02440-1879.
Abfahrt in Buir ist um 8:00 Uhr. Auf der Hinfahrt werden wir eine kleine Frühstückspause einlegen.
Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit euch!

Informationen aus der Pfarrei Kall

Bartimäus geht ein Licht auf und Kein Platz am Wunderteich

Der **Kinder- und Jugendchor Kall** gestaltet die Wortgottesfeier am **1. März 2026** um 10:30 Uhr in St. Nikolaus mit zwei Kurzmusicals des Düsseldorfer Komponisten Klaus Wallrath.

Es werden zwei Wundergeschichten erzählt, die die Kinder und Jugendlichen szenisch gestaltet singen und spielen. Begleitet werden sie von Instrumentalistinnen. Inhaltlich werden die biblischen Geschichten so erzählt, dass viele Aspekte menschlichen Zusammenlebens und Umgangs in unserer Zeit angesprochen werden.

Herzliche Einladung.

Die Kolpingsfamilie Kall lädt ein:

- Besuch im **Glasmuseum Rheinbach** am Dienstag, dem **3. März 2026**
  Treff um 13:45 am Pfarrhaus; Abfahrt um 14:00 Uhr mit privaten PKWs nach Rheinbach; Führung im Glasmuseum um 15:00 Uhr; begrenzte Teilnehmerzahl auf 30 Personen; anschließend gemeinsam Kaffee und Kuchen. Gäste sind herzlich willkommen. Mitfahrgelegenheit wird angeboten; Mitfahrpauschale 5,00 €; bitte Anmeldung bei einem/r Ansprechpartner/in bis zum 28.02.2026;

- **Erste Hilfe-Auffrischung** mit dem deutschen Roten Kreuz Kall am Dienstag, dem **17. März 2026** um 19:00 Uhr im Pfarrheim Kall

- **Kreuzwegandacht in Maria Wald** am Freitag, dem **27. März 2026** um 15:00 Uhr
  Treff um 14:00 Uhr am Pfarrhaus; Abfahrt mit privaten PKWs nach Maria Wald um 14:15 Uhr; Kreuzwegandacht um 15:00 Uhr; anschließend gemeinsam Kaffee und Kuchen. Gäste sind herzlich willkommen; Mitfahrgelegenheit wird angeboten; bitte Anmeldung bei einem/r Ansprechpartner/in bis zum 25.03.2026.

Ihre Kolpingsfamilie Kall

Für Fragen und Anregungen zur Kolpingsfamilie stehen Ihnen die Herren Hans Peter Dederichs (Tel. 02441/ 5756) und Fred Müller (Tel. 02441/ 779211) sowie Frau Karin Lünebach (Tel. 02441/775131) gerne zur Verfügung.

Vortour der St. Matthias Bruderschaft Kall am Samstag, dem 21. März 2026.
Wir treffen uns um 7:00 Uhr auf dem Parkplatz unter unserer Kirche in Kall. Wir fahren in Fahrgemeinschaften nach Kreuzau, Parkplatz Sportplatz am Ortseingang Hauptstraße. Wir gehen rund um die Drover Heide. Mittagspause in Louis Brauhaus in Kreuzau. Die Strecke ist ca. 30 km. **Gäste sind gerne willkommen.** Anmeldungen bitte bis zum 14.03.26 bei Brudermeister Hans Gerd Schumacher. E-Mail: hgschumi@online.de oder Tel. 015735477929.

Bitte um die Spende von Buchsbaum
Wir bitten wieder herzlich um die Spende von Buchsbaumzweigen für Palmsonntag. Die Zweige können im Pfarrbüro in Kall abgegeben werden.

In St. Nikolaus findet an **Palmsonntag** um 10:30 Uhr im Rahmen einer Kinderkatechese, während des Lesens der Passionsgeschichte in der Kirche, das **Palmstraußbinden** im Pfarrheim statt. Die Palmsträuße werden dann im Anschluss gesegnet.
Nach dem Gottesdienst verteilen die Messdiener und Messdienerinnen die gesegneten Palmzweige und bitten um eine Spende für die Messdienerkasse. Streckenweise werden die Messdienerinnen und Messdiener auch durch die Straßen gehen und Palmzweige anbieten.

In **Golbach** stehen an Palmsonntag ab 12:00 Uhr Palmzweige in der Kapelle zur Mitnahme bereit. Spenden für die Messdienerinnen und Messdiener können in die Spendendose in der Kapelle eingeworfen werden oder bei Hildegard Reetz abgegeben werden.

Offener Spieletreff für Erwachsene in Kall
Treffen Sie andere Menschen und kommen Sie bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch. Spielen Sie in angenehmer Umgebung vertraute Gesellschaftsspiele oder lernen neue kennen.
Jeden Donnerstag von 14 bis 16 Uhr sind Erwachsene zu diesem offenen Spieletreff herzlich ins Pfarrheim in Kall eingeladen.
Ein Angebot von der Pfarrgemeinde St. Nikolaus Kall und dem Fluthilfe-Team Caritas Eifel.

Informationen aus der Pfarrei Keldenich

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen in Keldenich

Wir in Keldenich machen wieder mit und schließen uns der weltweiten von Frauen aller Konfessionen initiierten Gebets- und Hilfsaktion an.

Der Gottesdienst beginnt am Freitag, dem 6. März 2026 um 15:30 Uhr der Kirche St. Dionysius und findet einen Abschluss bei Kaffee und Kuchen.

Herzlich laden wir alle ein, die zum Frieden in der Welt einen Beitrag leisten möchten.

Ihr Ortsausschuss Keldenich

„Maria – Mutter des guten Rates“ Einladung zum Schmerzensfreitag in Kallmuth am Freitag, dem 13. März 2026

©gdg-barbara.mechernich.bistumac.de

Die Pilger, die zur Hl. Messe um 8:30 Uhr gehen möchten, treffen sich um 7:15 Uhr an der Ecke Tanzbergstraße / Frankenstraße in Keldenich. Rückfragen bei Gudrun Larres, Ortsausschuss (Tel. 6109)

8:30 Uhr	**Pilgermesse**
10:00 Uhr	**Kreuzwegandacht**
11:00 Uhr	**Festgottesdienst**
14:00 Uhr	**Aussetzung zur stillen Anbetung**
15:00 Uhr	**Andacht mit abschließendem sakramentalem Segen**
19:00 Uhr	**Pilgermesse**

Ganztägig Imbissmöglichkeit im Bürgerhaus Kallmuth.

Beichtgelegenheit auf Anfrage

Informationen aus der Pfarrei Krekel

Bestellungen von Messintentionen nimmt Herr Rainer Hermes aus Benenberg gerne entgegen, Tel. 02482-2368.

Informationen aus der Pfarrei Marmagen

Kleine Veränderung in der Gottesdienstordnung in Marmagen

In Marmagen gibt es eine kleine Veränderung in der Reihenfolge der Gottesdienste, um die wir herzlich um Beachtung bitten.

Einmal im Monat – in der Regel am zweiten Wochenende – wird der Wortgottesdienst bereits am Samstagabend um 18:30 Uhr gefeiert. An den übrigen Wochenenden bleibt es bei der bisherigen Ordnung: sonntags um 10:00 Uhr, dabei zweimal Eucharistiefeier und zweimal Wortgottesfeier im Monat.

Der erste Wortgottesdienst in dieser neuen Ordnung findet am Samstag, 7. März 2026, um 18:30 Uhr statt. Die gewählte Uhrzeit berücksichtigt auch die Verfügbarkeit des Organisten, der diesen Gottesdienst musikalisch begleitet.

Diese Regelung wurde auf Wunsch und nach Beratung im Wortgottesdienstkreis Marmagen sowie im pastoralen Ausschuss des Pastoralen Raums Heiliger Hermann Josef Steinfeld

getroffen.

Zugleich dürfen wir dankbar sein: Die Pfarrei Marmagen gehört weiterhin zu den privilegierten Kirchen, in denen an jedem Wochenende ein Gottesdienst gefeiert werden kann. In benachbarten pastoralen Räumen finden Gottesdienste mitunter nur alle fünf, sechs oder sogar sieben Wochen statt.

Wir hoffen, dass diese kleine Anpassung auf Ihr Wohlwollen stößt und danken herzlich für Ihr Verständnis und Ihr Mitgehen.

Für das Pastoralteam
Pastoraler Raum Heiliger Hermann Josef Steinfeld

Informationen aus der Pfarrei Nettersheim

Der Spielenachmittag für Senioren findet im Josefsheim am 6. März 2026 um 15:00 Uhr statt. Herzliche Einladung!

Wortgottesfeier mit Palmzweigsegnung

Kinderkirche St. Martin-Aktiv

für Kinder im Grundschulalter und die ganze Familie

Samstag, 28. März 2026, 17:30 Uhr

Kirche St. Martin in Nettersheim

Wir freuen uns auf Euch!

Montag, 13. April 2026 um 14.30 Uhr heilige Messe

Pfarrkirche St. Martin Nettersheim

anschl. findet **der Frühlingskaffee** im **Josefsheim** statt.

Auf Ihr Kommen freut sich *St.Martin-Aktiv*

Hermann-Josef-Dienstag, 14. April 2026
Start der Fußpilger: 7:00 Uhr Zutendaalplatz, 7:15 Uhr Ecke Steinfelder Str. / Höhenweg / Nordstraße; weitere Infos bei Regina Schruff 02486-605

Highlight am ersten Sonntag nach Ostern

Wussten Sie schon? Seit dem Jahr 2ooo feiert die katholische Kirche am 1.Sonntag nach Ostern den Barmherzigkeitssonntag, der von Jesus durch Sr. Faustyna, selbst gewünscht und vom damaligen Papst, Johannes Paul II in die Liturgie der Kirche eingeführt wurde.

In St. Cäcilia in Pesch, feiert man diesen Tag ganz besonders - man feiert und lässt sich beschenken mit der unfassbaren Barmherzigkeit Jesus Christi.

Ein wunderbarer Tag, in diesem Jahr am 12. April 2026 mit vielen Menschen in Gebet, Anbetung, hl. Messe und dem Geschenk der Vergebung / Versöhnung (Beichte).
Einige Priester sind für uns da, für Menschen von Nah und Fern.

Gottes Barmherzigkeit kennlernen zu dürfen ist tief berührend, für viele heilend und befreiend.

Ein Geschenk Jesu und ein Datum das wir nicht verstreichen lassen sollten: 1. Sonntag nach Ostern (weißer Sonntag) in St. Cäcilia in Pesch

Buchtipp: Das Tagebuch der Sr. Maria Faustyna Kowalska.
Aus dem Tagebuch der Sr. Faustyna: Jesus sagte zu ihr:
"Male ein Bild von Mir, so wie du Mich siehst, und verbreite dieses zur Verehrung. Ich biete den Menschen ein Gefäß an, womit sie an der Quelle der Barmherzigkeit Gnaden schöpfen können. Es ist das Gnadenbild mit der Unterschrift: Jesus ich vertraue auf Dich. Dieses Bild soll der armen Menschheit unaufhörlich die unendliche Barmherzigkeit Gottes in Erinnerung rufen. Die Menschheit wird so lange weder Ruhe noch Frieden finden, bis sie sich vertrauensvoll an Gottes Barmherzigkeit wendet.

Glückselig jene Seelen, die im Schatten dieser Strahlen leben. Die Hand der göttlichen Gerechtigkeit wird sie verschonen. Ich verspreche, dass die Seele, die dieses Bild verehrt, nicht verloren geht. Die Häuser, ja sogar die Städte, in denen dieses Bild verehrt wird, werde ich verschonen und beschützen.“
Jesus weiter: „Erbitte von der Kirche die Einführung eines Festes zu Ehren Meiner göttlichen Barmherzigkeit. Dieses Fest wird ein Trost für die ganze Welt werden."

Der junge Karol, der spätere Papst Johannes Paul II. studierte während der deutschen Besetzung Polens im geheimen Priesterseminar von Krakau Theologie und musste gleichzeitig Zwangsarbeit leisten.

In dieser Zeit suchte er häufig ein nahegelegenes Kloster auf und kniete dort am Grab von Sr. Faustyna nieder. Sie wurde von ihm im Jahr 2000 heiliggesprochen.

Programm:

8:45 Uhr	Eucharistische Aussetzung, Barmherzigkeitsrosenkranz
ab 9:00 Uhr	Beichtgelegenheiten (den ganzen Tag)
9:30 Uhr	Rosenkranz mit Betrachtungen
10:30 Uhr	Festmesse
11:30 Uhr – 13:00 Uhr	Stille eucharistische Anbetung
13:00 Uhr – 14:00 Uhr	Kreuzwegandacht
14:00 Uhr – 14:50 Uhr	Stille eucharistische Anbetung
15:00 Uhr	Festandacht

16:15 Uhr – 17:15 Uhr Stille eucharistische Anbetung
17:15 Uhr Rosenkranzandacht und anschließendem eucharistischen Segen

Tagsüber Bewirtung im Pfarrheim.

Informationen aus der Pfarrei Sistig

Zur **Frühschicht** mit anschließendem Frühstück im Lichtblick am Dienstag, dem 10. März 2026 um 6.00 Uhr laden wir herzlich ein.

Die **Anbetung „Pray & Worship“** findet am Mittwoch, dem 18. März 2026 um 19:00 Uhr statt.

Informationen aus der Pfarrei Sötenich

Der nächste **Seniorennachmittag Ü-60-Treff Sötenich/Rinnen** findet statt am Donnerstag, 26. März 2026 um 15:00 Uhr im Pfarrheim in Sötenich.

Informationen aus der Pfarrei Tondorf

„Kommt! Bringt eure Last.“ – Weltgebetstag aus Nigeria

Am **Freitag, 6. März 2026**, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen. Die Texte, Lieder und Gebete dafür haben Frauen aus Nigeria erarbeitet. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an das Matthäus-Evangelium (Kap. 11,28-30).
Die Frauen aus Nigeria laden uns ein, ihre Lasten – Armut, Gewalt, aber auch ihre Hoffnung und ihren Glauben – zu teilen. Sie berichten vom Leben in Nigeria, dem bevölkerungsreichsten Land Afrikas.
Wir, das WGT-Team, würden uns freuen, viele interessierte Frauen und Männer zum gemeinsamen Gottesdienst am **Freitag, 06.03.2026 um 19:00 Uhr in unserem Pfarrheim St. Lambertus Tondorf (direkt neben der Kirche)** begrüßen zu können.

Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucher recht herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein in unserem Pfarrheim eingeladen, wo wir Sie mit kulinarischen Köstlichkeiten aus Nigeria überraschen möchten.

Auf Ihr Kommen freut sich das WGT-Team

Die **Tondorfer Gruppe der Gebetsgemeinschaft „Lebendiger Rosenkranz“** sucht noch Menschen, die bereit sind, täglich ein Gesätz des Rosenkranzes (ein Vater Unser und zehn Ave-Maria) zu beten. Bei Fragen oder Interesse bitte melden bei Pastoralreferentin Alice Toporowsky, Mail: alice.toporowsky@bistum-aachen.de oder Tel. 01575 5286782; sie stellt den Kontakt her.

Im Pfarrbrief (auch online-Pfarrbrief auf unserer Homepage) können Saktramenten-spendungen, Alters- und Ehejubiläen, Geburten, Sterbefälle, Ordens- und Priesterjubiläen usw. mit Namen und dem Pfarrei-Ort der Betroffenen, sowie dem Tag und der Art des Ereignisses veröffentlicht werden, wenn die Betroffenen nicht vorher schriftlich oder in sonstiger geeigneter Form widersprochen haben. Gratulationen zu Ehejubiläen und Geburtstagen können ebenso von den Betroffenen widersprochen werden.
Widersprüche sollten dem Zentralen Pfarrbüro, Hermann-Josef-Str. 2, 53925 Kall-Steinfeld schriftlich mitgeteilt werden.

Unter folgender Mail-Adresse sind wir zu erreichen: steinfeld-gdg@t-online.de

Messbestellungen und Beiträge

Je Messintention erbitten wir eine Spende von 6 €.

für den April-Pfarrbrief 28. März 2026 – 3. Mai 2026
melden Sie bitte bis zum 5. März 2026

für den Mai-Pfarrbrief 2. Mai 2026 – 31. Mai 2026
melden Sie bitte bis zum 9. April 2026

für den Juni-Pfarrbrief 30. Mai 2026 – 5. Juli 2026
melden Sie bitte bis zum 4. Mai 2026

Spätere Meldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Zentrales Pfarrbüro

Öffnungszeiten:

Montag:	Steinfeld:	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	
	Kall:	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	
Dienstag:	Kall:	geschlossen	*neu!*
	Steinfeld:	14:00 Uhr – 17:00 Uhr	
Mittwoch:	Steinfeld:	geschlossen	
	Kall:	geschlossen	
Donnerstag:	Kall:	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	*neu!*
	Steinfeld:	14:00 Uhr – 17:00 Uhr	
Freitag:	Steinfeld:	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	
	Kall:	14:00 Uhr – 16:00 Uhr	

SCAN ME

Beide Pfarrbüros stehen für den gesamten Pastoralen Raum zur Verfügung.

Zentrales Pfarrbüro
Pfarrhaus, Hermann-Josef-Str. 2
53925 Kall-Steinfeld
Tel. 02441 779212 Fax 02441 1250
E-Mail: steinfeld-gdg@t-online.de

Pfarrbüro Kall
Aachener Str. 17
53925 Kall
Telefon: 02441 4236 Fax 02441 776146
E-Mail: nikolaus.-kall@t-online.de

Seelsorge
P. Wieslaw Kaczor, SDS, Pfarrer, Tel. 02441 779212, E-Mail: wiek59@gmail.com
Pfarrhaus, Hermann-Josef-Str. 2, 53925 Kall-Steinfeld

P. Georg Herr, SDS, Seelsorger, Tel. 02441 889 188, E-Mail: p.herr1@gmx.de
Kloster Steinfeld, Altes Gästehaus, Hermann-Josef-Str. 4, 53925 Kall-Steinfeld

Pfr. Matthäus Zuska, Tel. 02441 776099, E-Mail: steinfeld-kall@gmx.de

Pfr. Werner Maria Klinkhammer, Tel. 02484 1469, E-Mail: st.caecilia.pesch@t-online.de
Jakob-Kneip-Str. 29, 53947 Nettersheim-Pesch

Pfr. Lothar Tillmann, Tel. 02486 8012270, E-Mail: lothar.tillmann@gmx.de

Pfr. i. R. Philipp Cuck, Tel. 02440 9598367

Pfr. i. R. Hans-Joachim Hellwig, Tel. 02441 7791719, E-Mail: hajo.hellwig@gmx.de

Diakon i. R. Bernhard Steyer, Tel. 02441 5387, E-Mail: bernhard.steyer@t-online.de

Pastoralteam
(mit Büro im Kloster Steinfeld, Altes Gästehaus, Hermann-Josef-Str. 4, 53925 Kall-Steinfeld)

Alice Toporowsky, Pastoralreferentin, Tel. 0157 55286782
E-Mail: alice.toporowsky@bistum-aachen.de

Andrea Felden, Pastoralreferentin, Tel. 0157 54421692
E-Mail: andreachristiane.felden@bistum-aachen.de

Emad Rofael, Pastoralassistent in Ausbildung, Tel. 0157 38202447
E-Mail: emad.rofael@bistum-aachen.de

Sigrid Lorse, Gemeindereferentin, Tel. 0177 8928757
E-Mail: sigrid.lorse@bistum-aachen.de

Elke Jodocy, Gemeindereferentin, Tel.: 02486 8012268, E-Mail: elke.jodocy@gmx.de
(hat ihr Büro nicht in Steinfeld)

Kirchenmusiker in der GdG Steinfeld
Regionalkantorin Holle Goertz, Tel. 02441 777490,
E-Mail: hollegoertz@t-online.de

Michael Pützer, Tel. 02482 125790, E-Mail: michael.puetzer@t-online.de

Thomas Gehrke, Tel. 0160 93247053, E-Mail: gehrkethomas357@gmail.com

Verwaltung
Maria Mattes, Koordinatorin des Kirchengemeindeverbandes
Tel. 02441 776098, Mobil 0157 71020470, E-Mail: maria.mattes@bistum-aachen.de

TelefonSeelsorge Aachen-Eifel
Telefon: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222, E-Mail: info@telefonseelsorge-aachen.de
www.telefonseelsorge-aachen.de
Anrufe sind **kostenlos**

©WortWolke24.de